Stadt Bielefeld
Volkshochschule

vhs Volkshochschule Bielefeld

INNENANSICHTEN

Jahresbericht 2022



© Thomas Hendele

INNENANSICHTEN



Vorwort

***Dr. Karin Gille-Linne* | Leiterin der VHS Bielefeld**



Guten Tag!

Grade einmal sechs Wochen nach meinem Start in der VHS Bielefeld darf ich Ihnen bereits einen Rückblick präsentieren: den Jahresbericht 2022.

Das Team der VHS und meine Vorgängerin Claudia Kukulenz haben erneut unter Beweis gestellt, dass die VHS auch in wechselhaften Zeiten eine verlässliche und innovative Bildungspartnerin ist. Dank des Einsatzes von 600 Dozentinnen und Dozenten und dank der Unterstützung von Politik, Verwaltung und vielen Kooperationspartnerinnen und -partnern hat die VHS Bielefeld ihren Beitrag für mehr Teilhabe und Bildungsgerechtigkeit und für eine bunte, vielfältige Stadtgesellschaft leisten können. Dafür danke ich allen herzlich.

Die schwierige erste Jahreshälfte, geprägt von Corona-Krise und dem kriegerischen Überfall Russlands auf die Ukraine, spiegelt sich zwar im Ergebnis - die Entwicklung im Gesamtjahr ist jedoch ausgesprochen positiv und ich bin optimistisch, dass wir diesen Trend fortsetzen werden.

Erfreuen Sie sich wie ich an den Innenansichten der VHS-Arbeit – auch im Wissen, dass das VHS-Team schon dabei ist, viele weitere Seminare, Workshops und Veranstaltungen für 2023 und 2024 zu planen. Für Sie und für alle, denen die Bildung am Herzen liegt.

Es grüßt Sie
Karin Gille-Linne

Bildung wieder leben

Das Kursgeschehen konnte 2022 nach einem schwierigen Jahresbeginn langsam wieder konsolidiert werden. Die Teilnahmezahlen stiegen allmählich und die Kurskultur nahm Fahrt auf. Im Herbst 2022 haben wir den Normalbetrieb wiedereingeführt: Die vormals in Kleingruppen abgehaltenen Kurse wurden sukzessive wieder in alter Stärke durchgeführt, Beschränkungen aufgehoben und Teilnehmende der vergangenen Jahre zurückgewonnen. Es kehrte wieder Leben in das alte Spinnereigebäude ein, Beziehungen zwischen Kursteilnehmenden wurden erneuert und soziale Kontakte gestärkt. Die von vielen benötigten beruflichen Fortbildungen konnten wiederaufgenommen werden. Die schon „eingerosteten“ Sprachkenntnisse von Teilnehmenden aus unseren Sprachkursen wurden aufgefrischt und erweitert. Einige konnten ihre neu erworbenen Fremdsprachenkenntnisse in der Flüchtlingsunterstützung nutzen. Auch die Kurse der gesundheitlichen Vorsorge sind verstärkt nachgefragt worden. Die kulturelle Bildung, die monatelang über digitale Formate stattfand, konnte endlich wieder in den Räumen der VHS live gelebt und erlebt werden. In Seminaren und Veranstaltungen der gesellschaftlichen Bildung wurden die Auswirkungen der Corona-Krise diskutiert sowie Erfolge und Fehlentwicklungen aufgezeigt. Mit der Erstausgabe des Magazins Wortstark haben die Teilnehmenden der Lese- und Schreibkurse an der VHS ihre Freude am Lernen dokumentieren können.

Die Zeit der Beschränkungen des Kursbetriebs durch Corona haben wir genutzt und unsere digitale Infrastruktur und Kompetenz erneuert und erweitert. Die VHS hat neue digitale Formate ausprobiert und hybride Formen der Bildung entwickelt. Durch die verstärkte Anschaffung von Smartboards und die entsprechende Schulung der Dozierenden konnte das digitale Angebot ausgebaut werden.

Mit den Integrationskursen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge leistete die Volkshochschule einen wichtigen Beitrag zur sprachlichen, sozialen und beruflichen Integration von Migrantinnen und Migranten und hilft Geflüchteten bei der Bewältigung von Alltagsschwierigkeiten. Mehr als die Hälfte der Teilnehmenden stammte in 2022 aus der Ukraine. In Kooperation mit dem Lesekreis der Deutsch-Ukrainischen Gesellschaft wurde im Frühjahr 2022 ein ukrainisch-deutscher Literatur-Abend veranstaltet. Die Volkshochschule hat darüber hinaus in einem differenzierten Veranstaltungsprogramm über die Ursachen des Krieges in der Ukraine informiert und über die aktuelle Lage diskutiert. Mit dem WDR Stadtgespräch im Historischen Saal der VHS wurde in einer Life-Schaltung über die Grenzen Bielefelds hinaus über den Ukraine-Krieg diskutiert. Die Ausstellung Deadlines des ukrainischen Fotografen Maks Levin, der bei seiner Arbeit ums Leben kam, zeigte die Grausamkeit des russischen Angriffskrieges und rief zur Solidarität mit der ukrainischen Bevölkerung auf.

Erstes Cover des neuen Magazins



Programmbereich Gesellschaft und Politik
Vielfalt leben – Weiterbilden

Die Volkshochschule hat mit einem umfangreichen Programm der gesellschaftlichen Bildung wichtige Bausteine für ein demokratisches Zusammenleben in Bielefeld geliefert. Die Kooperation mit der Universität wurde weiter ausgebaut. Neben der Linie 4 mit Vorträgen von jungen Forschenden hat sich die VHS zusammen mit der Graduate School in History and Sociology (BGHS) am 41. Kongress der Gesellschaft für Soziologie beteiligt, der in Bielefeld ausgerichtet wurde. In einer anregenden Podiumsdiskussion zum Thema Krisen in Konkurrenz konnten die Bürgerinnen und Bürger einen Einblick in die Thematik des Kongresses bekommen.

Die in Bielefeld begonnene Verkehrswende wurde mit der Ausstellung Alternative Mobilität flankiert und neue und innovative Verkehrsmittel vorgestellt. In weiteren Veranstaltungen unter Beteiligung verschiedener Umweltverbände wurde das Thema Mobilität breit diskutiert.

Die Gedenkkultur hat in der VHS einen hohen Stellenwert: Der renommierte Historiker Norbert Frei hat in der Auseinandersetzung mit dem Holocaust noch einmal deutlich dessen Singularität unterstrichen, die zunehmend in Frage gestellt wird. Der streitbare Politikwissenschaftler, Historiker und Publizist Götz Aly hat in einer Veranstaltung zum Holocaust-Gedenktag die Frage aufgeworfen, wie es zum Holocaust kommen konnte und warum die deutsche Bevölkerung Hitler willig folgte. Die Ausstellung „Nichts war vergeblich. Frauen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus“, ergänzt durch ein umfangreiches Begleitprogramm, stieß ebenfalls auf ein großes Interesse. In der Reihe „Stand.punkte zu wirtschaftlichen und sozialen Fragen“ hat sich die VHS mit den auch in Bielefeld zunehmenden prekären Arbeitsverhältnissen in der modernen Arbeitswelt auseinandergesetzt und andererseits nach Alternativen gefragt. Was macht heute gute Arbeit aus und wie muss sie gestaltet werden? Der Wirtschaftsweise Achim Truger hat schließlich die Grundlagen einer sozial ausgerichteten Wirtschaftspolitik vorgestellt.

Das städtische Förderprogramm Demokratisches Zusammenleben, das an der Volkshochschule angesiedelt ist, war mit 64 gestellten Anträgen und 21 Förderungen erneut außerordentlich erfolgreich. Gefördert wurden Projekte über Demokratie und Schule, Antidiskriminierungsschulungen im Fußball, Empowerment-Workshops für benachteiligte Gruppen, Projekte zur Medienpädagogik und Behinderung oder ein Medienprojekt mit dem Format Comic Board.



Programmbereich Kultur, Kunst und Gestalten
Kultur macht stark!

In den kulturellen Bildungsangeboten erlernen, erproben, entwickeln und erweitern die Teilnehmenden Kernkompetenzen wie Kreativität, Flexibilität, Improvisationsfähigkeit, Teamfähigkeit und Problemlösungsstrategien.

Die kulturelle Bildung ist ein integraler Bestandteil der Allgemeinbildung. Über die kreative und ästhetische Bildung hinaus werden Menschen in der Entwicklung ihrer Persönlichkeit unterstützt, ihre sozialen, kommunikativen und kreativen Fertigkeiten werden gestärkt und gesellschaftliche Teilhabe gefördert.

Das kulturelle Angebot der Volkshochschule reichte von vielfältigen kreativen Formaten bis zum Blick hinter die Kulissen in der Kooperation mit dem Stadttheater und dem Angebot Theater hautnah. Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten dadurch einen exklusiven Einblick in den Entstehungsprozess eines Theaterstücks erhalten. Auch die überaus interessante Zusammenarbeit mit der Kunsthalle Bielefeld wurde fortgesetzt und bot allen Interessierten begleitende Seminare zu aktuellen Ausstellungen. Neue Kooperationen wie u.a. mit dem MuMa-Forum, dem Museum für Filmkunst und -technik, sowie dem Kunstforum Hermann Stenner und dem Museum Peter August Böckstiegel bereicherten das Programm. Die Auseinandersetzung mit Kunst schafft in ihrer Offenheit für alle Bürgerinnen und Bürger Zugänge zur Kultur und bietet allen die Chance, künstlerisch-kreative Prozesse nachzuvollziehen.



Kampagne des Fachbereichs: Web, Social Media, Plakat

Erstmals seit Beginn der Corona-Pandemie konnte im November 2022 auch wieder die Spielewelt in Kooperation mit dem Verein Spielewiese e.V. ohne Einschränkungen durchgeführt werden. Der Einladung folgten rund 3000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

In vielfältigen kreativen Schreibkursen hatten Teilnehmende zudem die Gelegenheit, den Umgang mit Sprache spielerisch zu erproben, sie anzuwenden und eigene Ausdrucksmöglichkeiten zu erweitern.

Programmbereich Gesundheit – Gesundheitliche Chancengerechtigkeit als Grundlage von Teilhabe

Gesundheitsförderung und Prävention spielen in der Stadtgesellschaft eine bedeutende Rolle. Die Volkshochschule eröffnet Menschen aller Bevölkerungsgruppen den Zugang zur Gesundheitsbildung und unterstützt die Umsetzung der Bielefelder Gesundheitsziele. In der Stärkung nachhaltiger, gesundheitsförderlicher Lebensweisen und Lebensverhältnisse sowie der Förderung der Gesundheitskompetenz nimmt die Volkshochschule eine wichtige Funktion ein.

Mit dem Projekt „Leben in der Stadt gemeinsam gestalten“, in Kooperation mit dem Bielefelder Gesundheitsladen e.V., wurde die gesundheitliche Realität in Bielefeld in den Mittelpunkt gerückt. Gleichzeitig wurden die Themen Umwelt und Gesundheit aufgegriffen, thematisiert und Handlungsmöglichkeiten erörtert. Dabei haben sich Fragen herauskristallisiert: Was trägt zu gesunden Entwicklungen in der Stadt bei? Welche Rolle spielen Arbeit, soziale Integration und Wohnumfeld? Welche Einflussmöglichkeiten haben wir auf ein gesundes Leben trotz Klimawandel, Krieg und Pandemie?

Den Schwerpunkt des Programmangebotes bilden Bewegungs-, Entspannungs- und Ernährungskurse, in denen Teilnehmende gesundheitsfördernde Methoden kennenlernen, erproben und einüben können. In den Kursen der Gesundheitsbildung werden die Praxis und die Wissensvermittlung methodisch verknüpft. Vielfältige Informationsveranstaltungen zu Krankheitsbildern und Behandlungsmethoden ergänzen die Angebote zur Stärkung von Gesundheits- und Handlungskompetenzen und gesundheitserhaltenden Ressourcen.



Kampagne des Fachbereichs: Web, Social Media, Plakat

Programmbereich Fremdsprachen
Sprachen als Brücke zur Verständigung

Gesellschaftliche Umbrüche und Veränderungen spiegeln sich im gesamten Angebot der VHS – so auch im Sprachenbereich: Stieg aufgrund des Syrien-Krieges das Angebot an Arabisch-Kursen, konnten 2022, nach Ausbruch des Ukraine-Kriegs, zusätzliche Ukrainisch-Kurse angeboten werden. Mit dem Starterpaket Ukrainisch für Ehrenamtliche hat die VHS einen wichtigen Beitrag zur Integration der Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine geleistet. Ehrenamtlich Helfende wurden befähigt, schnell und unbürokratisch Kontakt zu den ukrainischen Hilfesuchenden aufzunehmen, ihnen bei den ersten Behördengängen oder bei der Bewältigung der Alltagsanforderungen zur Seite zu stehen und so Brücken bauen.

Der gesamte Sprachenbereich hat sich 2022 sehr positiv entwickelt, die Zahl der Kurse konnte im Vergleich zum Vorjahr gesteigert werden. Die vielen Teilnehmenden vergrößern mit dem Erwerb einer Sprache den eigenen Handlungsspielraum. Sprachen ermöglichen die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und bieten Kommunikationsmöglichkeiten und Begegnungen. Mit einem ausgeweiteten Angebot in den Vormittagsstunden konnten zunehmend Menschen in der zweiten Lebenshälfte für einen Sprachkurs begeistert werden.

Als überregionales Prüfungszentrum für Cambridge-Kurse hat die VHS Bielefeld 427 Prüfungen abgenommen und somit einen wichtigen Beitrag für qualifizierte Englisch-Schulungen geleistet. Die Sommer-VHS, Bildungsurlaube und Cloud-Kurse stießen ebenfalls auf reges Interesse.



Programmbereich Arbeitswelt und Beruf
Berufliche Bildung als Rüstzeug für eine digitale Arbeitswelt

Die berufliche Bildung ist ein wesentlicher Baustein, um die rasanten Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt zu begleiten und neue Qualifikationen zu erwerben. Neben der klassischen Fachkompetenz spielen zunehmend Soft Skills eine größere Rolle. Kommunikations- und Rhetorikkurse sowie Angebote zu methodischen Kompetenzen erfahren eine hohe Nachfrage. Das Thema Systemische Beratung wurde mit einem Jahreskurs und einem Online-Bildungsurlaub sehr gut angenommen.

Auch im Bereich Bildung auf Bestellung ist ein verstärktes Interesse festzustellen. Firmen buchten unter anderem MS-Office-Kurse, Tastschreiben – und das Grafik-Programm InDesign.

Das Format des Einzelcoachings wurde 2022 auf Grund hoher Nachfrage weiter ausgebaut. Besonders ältere Menschen mit sehr unterschiedlichen Lerntempi haben so die Möglichkeit, sich bei technischen Anwendungen ihre individuellen Lernerfolge zu erarbeiten.

Kampagne des Fachbereichs: Web, Social Media, Plakat



Digital vernetzt – Aktiv verbunden

Die digitale Bildung wird angesichts der raschen Entwicklung künstlicher Intelligenz und der Durchdringung aller Lebensbereiche mit digitalen Anwendungen zentrales Thema der nächsten Jahre werden. Digitale Kompetenzen bestimmen den Zugang zum Arbeitsmarkt und sind ein Schlüssel zum beruflichen Erfolg, ermöglichen aber ebenfalls gesellschaftlichen Teilhabe. Für die Volkshochschule ist daher umso wichtiger, auch diejenigen Bürgerinnen und Bürger im Blick zu haben, die digital gering qualifiziert sind und erst einmal digitale Grundlagen erwerben wollen.



Kampagne des Fachbereichs: Web, Social Media, Plakat

Ein neues Themenfeld hat die VHS mit der Online-Reihe Medienkompetenz erschlossen und an Eltern als Zielgruppe medienpädagogischer Kursangebote adressiert. Immer früher gewinnen soziale Medien und digitale Spiele bei Kindern und Jugendlichen an Bedeutung. Ob Social Media-Plattformen oder die verantwortungsvolle Nutzung des Smartphones - die Anforderungen an die kompetente Nutzung wachsen. Die Angebote der Volkshochschule stellen Medienkompetenz als Schlüsselqualifikation in den Vordergrund und können durch digitale Formate den begrenzten zeitlichen Ressourcen von Eltern gerecht werden. Die Reihe qualifizierte Eltern im Umgang mit Cybermobbing oder sexualisierten Inhalten im Internet und diskutierte Chancen und Herausforderungen von Gaming im Alltag von Kindern und Jugendlichen.

Digitale Kursformate sind inzwischen fester Bestandteil in allen Fachbereichen. Damit jeder und jede diese digitalen Angebote nutzen kann, bietet die VHS Schulungen für die digitale Lernplattform vhs.cloud an.

Programmbereich Deutsch als Fremdsprache Integration durch Spracherwerb

Das Angebot der VHS Bielefeld zum Erlernen der deutschen Sprache reicht von Integrationskursen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) in den Niveaustufen A1 bis B1 bis hin zu allgemeinen, freien Sprachkursen von A1 bis C1 und Vorbereitungskursen für die Goethe-C1 und C2 Prüfungen. Die Kurse fanden sowohl am Vormittag wie auch am Nachmittag und Abend statt und konnten so viele Teilnehmende mit unterschiedlichen Bedarfen erreichen.

Der kriegerische Überfall Russlands zwang viele Ukrainerinnen und Ukrainer, ihr Land zu verlassen. Viele fanden eine Bleibe in Bielefeld, viele suchten bei der VHS erste Orientierung. Die Nachfrage nach Deutschkursen stieg enorm. 2022 wurden mehr als doppelt so viele Kurse durchgeführt wie im Jahr zuvor. Der unvorhergesehene Mehrbedarf konnte durch fünf Erstorientierungskurse mit jeweils ca. 160 UE für Ukrainerinnen und Ukrainer aufgefangen werden. Diese Kurse wurden von der Stadt Bielefeld zusätzlich finanziert und waren für die etwa 60 ukrainischen Teilnehmenden kostenlos. Die Lehrwerke wurden ebenfalls gestellt. Der Großteil der Teilnehmenden konnte im Anschluss einen Integrationskurs besuchen.

Die Integrationskurse des BAMF ermöglichen in 600 Unterrichtseinheiten (UE) den Spracherwerb mit dem Ziel B1. Im Anschluss folgt ein Orientierungskurs mit 100 UE zur Geschichte, Politik und Gesellschaft der Bundesrepublik Deutschland. Der Deutschtest für Zuwanderer (DTZ) und die Prüfung Leben in Deutschland (LiD) beschließen die Module.

Deutschkurse ohne Drittmittelfinanzierung konnten Anfänger und Fortgeschrittene in den Abendstunden besuchen. Diese Kurse richten sich vorwiegend an berufstätige Menschen. Darüber hinaus gab es Intensivkurse am Vormittag auf den Niveaustufen B2 und C1.

Neben dem Deutschtest für Zuwanderer (DTZ) und Einbürgerungsprüfungen bot die VHS Bielefeld als Prüfungszentrum auch 2022 Telc B1- und B2-Prüfungen sowie Goethe C1-und C2-Prüfungen an. In Prüfungsvorbereitungskursen sowie Prüfungssimulationen wurden die Teilnehmenden dafür umfassend geschult.

Die VHS trägt somit auf vielfältige Weise zur individuellen Entwicklung und Berufsvorbereitung vieler Menschen aus anderen Ländern bei und unterstützt die gewaltige Integrationsleistung der Stadt Bielefeld.



Bildnachweis: Veit Mette

Zusammenhalt vor Ort – VHS in den Stadtteilen

In allen Stadteilen ist die VHS mit einer breiten Vielfalt von Kursen und Veranstaltungen vertreten: Kurse zur gesundheitlichen Prävention, Sprachkurse und stadteilspezifische Kurse stehen neben den Angeboten zur beruflichen Bildung. Betriebsbesichtigungen, aber auch Exkursionen zum ökologischen Zustand des Teutoburger Waldes wurden vielfach gebucht. Ergänzt wird das Angebot durch Vorträge über Betreuungsrecht, Vorsorgevollmacht oder Patientenverfügung. Im Sennestadthaus fand erneut ein Integrationskurs Deutsch als Fremdsprache statt.

In den Stadtteilen Senne, Sennestadt, Heepen, Stieghorst, Brackwede, Dornberg und Jöllenbeck wurden insgesamt 360 Kurse mit 4600 Unterrichtseinheiten von 3200 Teilnehmenden besucht.

Bildungsangebote vor Ort und kurze Wege bedeuten nicht nur für Menschen mit körperlichen Einschränkungen ein Stück Lebensqualität in ihrem Stadtteil.



Kooperation der VHS mit der Stadtteilbibliothek Dornberg

Zahlen, Daten & Fakten 2022

Altersstruktur:

Altersgruppe	Prozent %
0 - 15	0,68
16 - 17	1,70
18 - 24	4,11
25 - 34	9,39
35 - 49	11,49
50 - 64	16,08
65 +	12,50
ohne Angabe	44,05

Verteilung von Kursen, Unterrichtseinheiten und Teilnahmen:

	Kurse und Seminare			Einzelveranstaltungen			Summe		
Jahr	**Anzahl**	**Teilnahmen**	**Ustd.**	**Anzahl**	**Teilnahmen**	**Ustd.**	**Anzahl**	**Teilnahmen**	**Ustd.**
2019	1.365	13.933	34.694	272	15.405	3.975	1.637	29.338	38.669
2020	1.025	8.809	17.161	197	3.390	2.313	1.222	12.199	19.474
2021	759	5.179	17.474	268	4.420	3.115	1.027	9.599	20.589
2022	**1.255**	**11.282**	**33.834**	**310**	**8.908**	**3.741**	**1.565**	**20.190**	**37.575**

Unterrichtseinheiten je Fachbereich:

Fachbereiche	2019	2020	2021	**2022**
1 Gesellschaft und Politik	4.548	2.547	3.141	**5.617**
1.8 Alphabetisierung	1.839	801	1.415	**1.176**
2 Kunst, Kultur und Gestalten	3.081	1.052	1.370	**2.628**
3 Gesundheit	5.992	2.489	1.911	**4.313**
4 Fremdsprachen	11.144	4.077	4.927	**8.774**
5 Arbeitswelt und Beruf	3.915	3.720	3.381	**4.144**
6 Deutsch als Fremd- und Zweitsprache / Integration	8.150	4.788	4.444	**10.923**
Summe	38.669	19.474	20.589	**37.575**

Zahlen, Daten & Fakten 2022

Teilnehmende je Fachbereich:

Fachbereiche	2019	2020	2021	**2022**
1 Gesellschaft und Politik	10.420	2.739	3.488	**6.300**
1.8 Alphabetisierung	328	160	196	**177**
2 Kunst, Kultur und Gestalten	6.811	1.097	954	**4.628**
3 Gesundheit	4.101	2.373	1.261	**2.686**
4 Fremdsprachen	4.400	4.076	2.047	**3.665**
5 Arbeitswelt und Beruf	1.476	669	556	**761**
6 Deutsch als Fremd- und Zweitsprache / Integration	1.802	1.085	1.097	**1.973**
Summe	29.338	12.199	9.599	**20.190**

Ermäßigungen:

Jahr	Betrag (€)
2019	33.892
2020	14.639
2021	4.862
2022	**10.287**

2022 (anteilig)	Anzahl (Pers.)	Durchschn. Betrag (€)	Betrag (€)
GEZ-Befreiung	41	42	1.726
BaföG	44	35	1.519
Bielefeld-Pass	109	65	7.042

Finanzen:

Aufwand (€)		Ertrag (€)			
Jahr	Gesamtaufwand	Land WBG	Städt. Zuschuss	Teilnahmeentgelte	Sonstige Erträge
2019 Ist	3.533.369	722.683	1.450.459	1.442.539	75.964
2020 Ist	3.096.799	737.136	1.604.756	796.362	51.917
2021 Ist	3.218.943	751.879	1.969.502	546.803	73.554
2022 Ist	**3.576.484**	**778.916**	**1.827.444**	**1.063.297**	**73.649**


Mehr von VHS Bielefeld auf Facebook sehen
Anmelden
Mehr von VHS Bielefeld au
Anmelden

Stadt Bielefeld
Volkshochschule

vhs Volkshochschule Bielefeld

Impressum:

Stadt Bielefeld | Volkshochschule
Ravensberger Park 1, 33607 Bielefeld
Telefon: 0521 - 512332, volkshochschule@bielefeld.de, www.vhs-bielefeld.de
V. i. S. d. P.: Dr. Karin Gille-Linne

